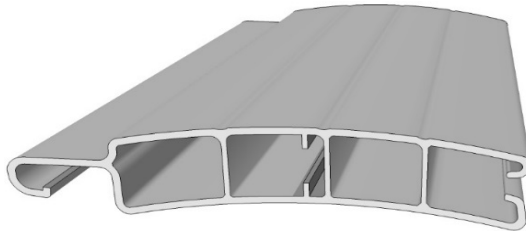
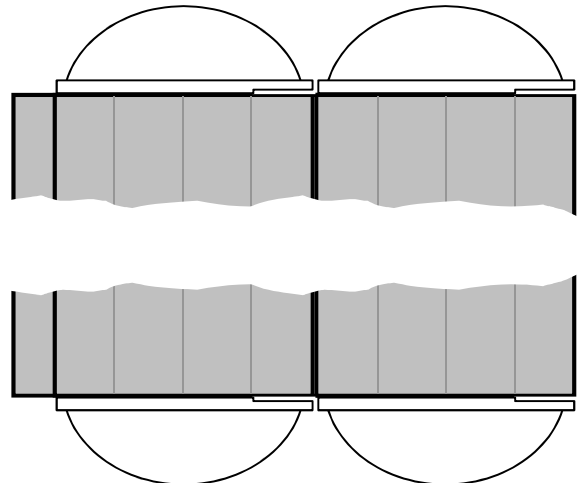


## Rollladenprofil Typ **Junior**

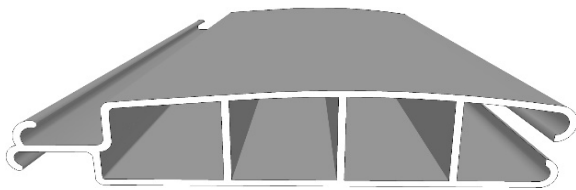


Material:	PVC
Größe:	52,5 x 11 mm
Einsatz:	Oberflur-Anlagen ohne Unfallschutz
Farben:	grau, weiß



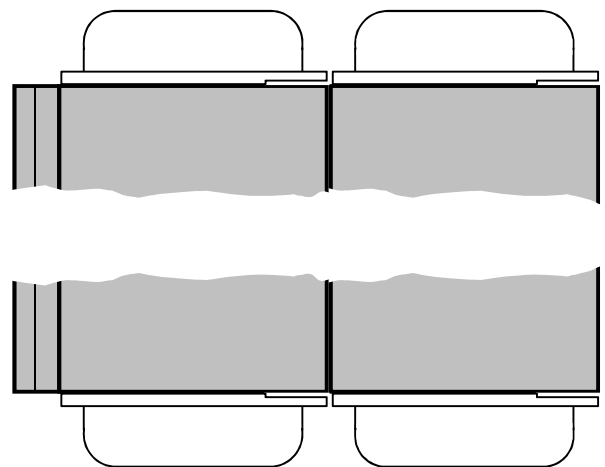
## Rollladenprofil Typ **Senior**

Ober- und Unterseite konvex  
 - dadurch wendbar bei Verschmutzung

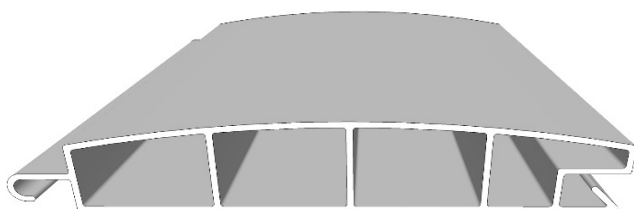


Material:	PVC
Größe:	60,0 x 14 mm
Einsatz:	alle Anlagen
Farben:	grau, weiß, hellblau, dunkelblau, beige, sand transparent blau

Material:	Polycarbonat
Größe:	55,5 x 14 mm
Einsatz:	alle Anlagen
Farben:	transparent klar solar (transparent klar / schwarz)

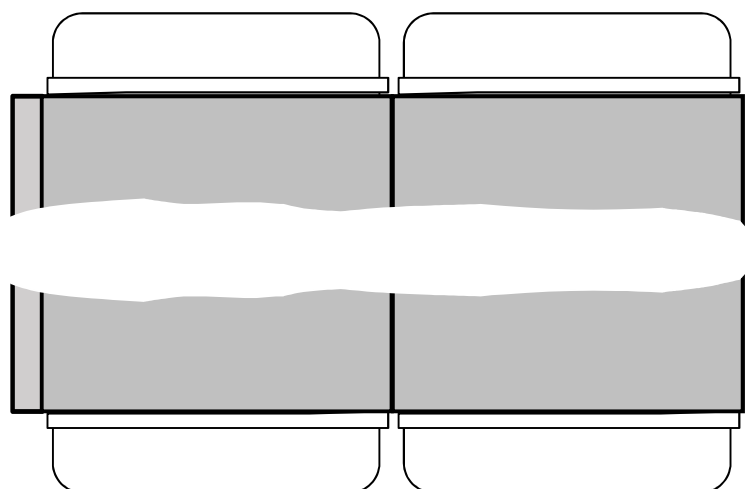


## Rollladenprofil Typ **Valior**



Material:	PVC
Größe:	83,5 x 16 mm
Einsatz:	alle Anlagen
Farben:	grau, weiß, sand, hellblau, dunkelblau

Material:	Polycarbonat
Größe:	83,5 x 16 mm
Einsatz:	alle Anlagen
Farben:	transparent klar, transparent blau solar (transparent blau/schwarz), silber/solar



## Montageanleitung für Rollladenpanzer

Der Rollladenpanzer wird zur besseren Handhabung in mehreren Teilen geliefert, die bei der Montage wieder zusammengesetzt werden müssen. Dies geschieht am einfachsten bei gefülltem Becken, kann aber auch "trocken" vorgenommen werden.

Der Rollladenpanzer ist in mehrere Rollen aufgeteilt, von denen alle nahezu identisch sind.

Ausnahme: Endleiste (Kennzeichnung "E")  
 Kufe (Kennzeichnung "K")

### Vorgehensweise bei Oberfluranlagen

1. Endleiste (Kennzeichnung "E") bei gefülltem Becken mittels Gurtbänder an der Wickelwelle befestigen.

2. Übrige Rollen seitenrichtig auf das Wasser legen und ausrollen.

Junior-Profil: Montiertes Teilstück bis zur Wickelwelle aufwickeln und nächstes Teilstück auf der Wickelwelle mit etwas Druck einklipsen.

Senior-Profil: Ende des montierten Teilstücks auf dem Wasser liegen lassen und nächstes Teilstück einklipsen (siehe Blatt 2015 / PS / 1).

Valior-Profil: Ende des montierten Teilstücks auf dem Wasser liegen lassen und nächstes Teilstück mittels beiliegender Einzellamelle verbinden (seitliches Einschieben).

3. Als letzte Rolle wird die Kufe (Kennzeichnung "K") verbunden.

### Vorgehensweise bei Unterfluranlagen

1. Endleiste (Kennzeichnung "E") bei entleertem Becken mittels Gurtbänder an der Wickelwelle befestigen. (ist in der Regel schon bei der Montage des Antriebs erfolgt)

2. Becken füllen und übrige Rollen seitenrichtig auf das Wasser legen und ausrollen.

Senior-Profil: Ende des montierten Teilstücks auf dem Wasser liegen lassen und nächstes Teilstück einklipsen (siehe Blatt 2015 / PS / 1).

Valior-Profil: Ende des montierten Teilstücks auf dem Wasser liegen lassen und nächstes Teilstück mittels beiliegender Einzellamelle verbinden (seitliches Einschieben).

3. Als letzte Rolle wird die Kufe (Kennzeichnung "K") verbunden.



**Hinweis:**

Soll der Rollladenpanzer bei nicht gefülltem Becken montiert werden, können die Einzelteile am besten auf der Wickelwelle eingeklipst werden !



**Achtung:**

Es ist darauf zu achten, dass die Rollen beim Transport nicht zu sehr durchbiegen, da dies zu Beschädigungen an den Arretierungskappen führen kann !



**Tip:**

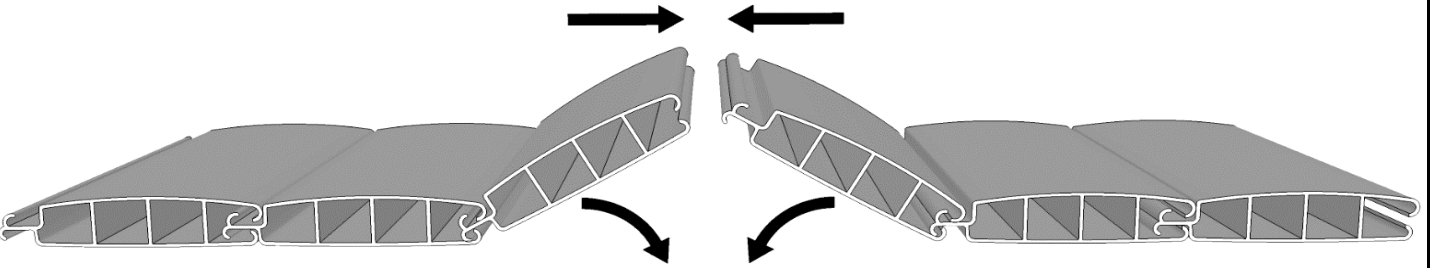
Rollen mit zwei Personen tragen und nicht an den äußeren Enden packen !  
 Die Gefahr der Beschädigung erhöht sich entsprechend bei niedrigen Temperaturen !

## Verbinden der Rollladen-Elemente Profil "Senior"

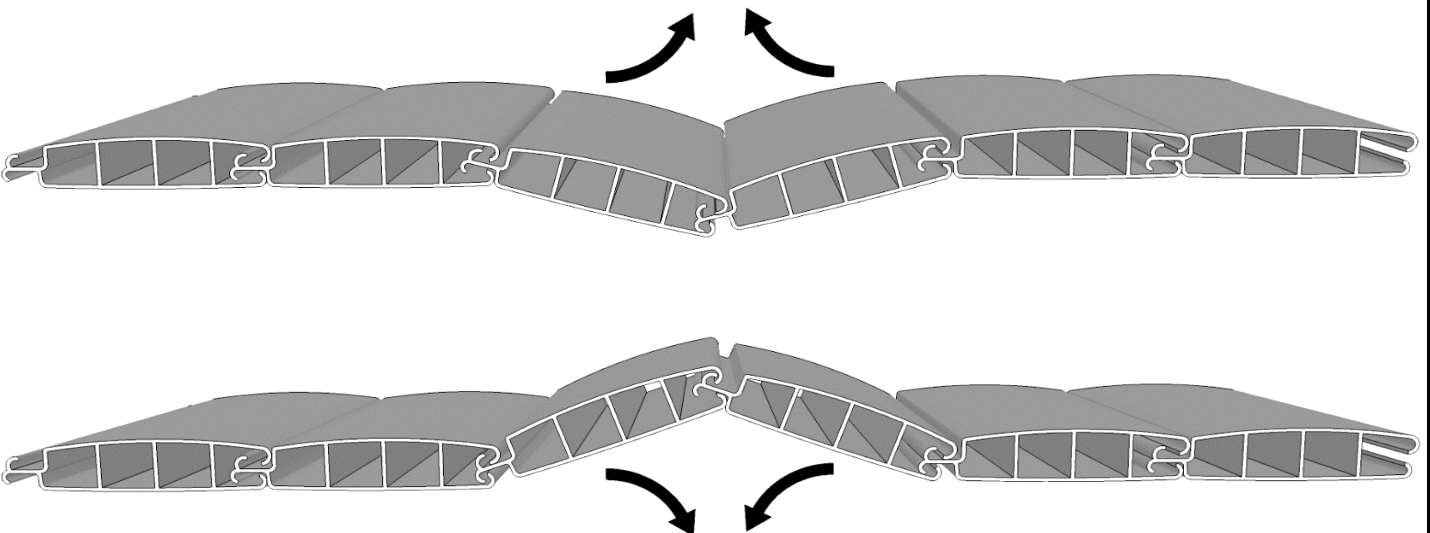
1. Die zu verbindenden Elemente ausgerollt auf das Wasser legen.



2. Die jeweils ersten Lamellen nach oben klappen und mit einer Bewegung nach unten kräftig zusammendrücken.  
 Die ersten Zentimeter sind nun schon verbunden.



3. Durch ständiges Auf- und Abbewegen der Lamellen verbinden sich die Elemente nach und nach auf der ganzen Länge.  
 Bei breiten Becken muss dieser Vorgang ggf. auch von der anderen Schwimmbadseite vorgenommen werden.



Der Rollladenpanzer kann je nach Wasserqualität mit der Zeit Kalkablagerungen aufweisen. Diese können jedoch mit jedem handelsüblichen Kunststoffreiniger oder kalklösenden Mittel (ph-minus, verdünnte Salzsäure) entfernt werden.

Die Rollladenprofile sind gegen alle üblichen Schwimmbadchemikalien beständig.

Achten Sie bitte darauf, dass organische Stoffe wie Laub oder andere Pflanzenteile rechtzeitig vom Rollladen entfernt werden, da durch den Fäulnisprozess Flecken entstehen können, die nicht mehr zu entfernen sind!

## Hinweise für transparente Rollabdeckungen

Damit Sie viele Jahre Freude an Ihrer transparenten Rollabdeckung haben, sind nachstehende Punkte zu beachten:

Die MKT-Transparent-Rollabdeckung hält nicht nur die Wärme im Becken, sondern sie wandelt infolge der speziellen Konzeption der Abdeckelemente Sonnenenergie in Wärme um, die wiederum durch die Beckenwasserumwälzung (Filteranlage) an das Schwimmbeckenwasser abgegeben wird. Die Filteranlage muss also tagsüber - während die Sonne scheint - in Betrieb sein, damit es zu keinen Verformungen der Abdeckelemente durch zu hohe Wärmeaufnahme kommt.



Grundsätzlich muss die MKT-Transparent-Rollabdeckung,



wenn sie nicht auf dem Wasser liegt,



vor jeglicher Sonneneinwirkung geschützt werden !



Ist das Schwimmbecken mit einer Sicherheitsunterstützung (Handlauf, Wandversatz) ausgerüstet, so ist unbedingt auf konstanten Wasserstand zu achten !

Sollte dieser unter die Sicherheitsunterstützung absinken, so liegt die Abdeckung beidseitig auf und biegt sich bis zum Wasserspiegel durch. Bei Sonneneinstrahlung entsteht in den äußeren, vom Wasser nicht gekühlten Enden der Abdeckelemente ein Wärmestau, der zu bleibenden Verformungen führen kann !

Dies gilt sinngemäß für Schwimmbecken mit schrägen Beckenwänden.

Wird die MKT-Transparent-Rollabdeckung zur Reinigung vom Schwimmbecken abgenommen, ist wiederum darauf zu achten, dies nicht bei Sonnenschein durchzuführen !

Die Reinigungsarbeiten sollten in den frühen Morgenstunden oder nach Sonnenuntergang erledigt werden !

Für die einzelnen Abdeckungstypen muss Folgendes beachtet werden:

### **Unterflur**

Bei Entleerung des Rollladenschachtes muss die aufgewickelte Abdeckung vor Sonneneinstrahlung geschützt werden (lichtundurchlässige Plane, Zeltplane o.ä.) !

### **Oberflur**

Wird zum Reinigen der Abdeckung die 3-seitige Verkleidung entfernt, so ist dies in den frühen Morgenstunden oder nach Sonnenuntergang zu erledigen !



Für Schäden, die auf eine unsachgemäße Behandlung



der Rollabdeckung zurückzuführen sind, können wir



verständlicherweise keine Haftung übernehmen !

